



wohl und warm

Heimatwärme – Pelletwärme

News

Klimaschutz-Punkte für den Hunsrück

Der Holzpelletshersteller in der Energielandschaft Morbach spart erheblich CO₂ ein durch den Einsatz einer neuen Recyclingfolie für seine Holzpellets-Sackware

Der Holzpelletshersteller EC Bioenergie in Morbach verwendet beim Absacken seiner wohl und warm-Holzpellets ab sofort nur noch eine spezielle Recyclingfolie der Papier Mettler AG aus Morbach, die zu 30% aus Folienabfällen besteht. Darüber hinaus bietet der Pelletexperte seinen Kunden erstmals einen kostenlosen „Zurück-Bring-Service“ der ausgedienten Sackfolien an. Dabei kann der Verbraucher beim Zurückbringen sogenannte „Klimaschutz-Punkte“ sammeln und als Dankeschön-Geschenk einen vollen 15 kg-Sack wohl und warm-Pellets GRATIS mit nachhause nehmen. Wie das genau geht, finden Interessierte unter:

www.wohlundwarm.de/morbach oder unter Tel.: 06533 955850 sowie 06533 9589684.

Mit den richtigen Pellets mehr CO₂ sparen

„Neben der Einsparung fossiler Rohstoffe bringt der Einsatz dieser Folie eine signifikante Reduktion der CO₂-Bilanz. Gegenüber herkömmlichen Pelletsackfolien sparen wir derzeit an unseren 12 Produktions- und Lagerstandorten in Deutschland etwa 100 Tonnen CO₂ pro Jahr ein, da weniger fossile Rohstoffe gebraucht und ausgediente Folien wiederverwendet werden. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, dass wir bald 500 Tonnen CO₂ einsparen können. . Umso mehr Kunden auf wohl und warm umsteigen, desto schneller geht es.

Es war nicht einfach, eine ökologischere Verpackungslösung für unsere Holzpresslinge zu finden, die zwingend vor Nässe und Sonneneinstrahlung geschützt werden müssen. Bisher war das nur mit den üblichen Verpackungsfolien möglich, die die Umwelt leider sehr belasten. Mit der neuen l'mEco-Folie von Papier Mettler ist es uns endlich

gelingen, eine für den Kunden geeignete Verpackungslösung für Pellets zu finden, die sicher und gleichzeitig klimafreundlicher als herkömmliche Folien ist. Doch nicht nur das tun wir für die Umwelt: Unser neuer „-Zurück-Bring-Service“ ausgedienter Sackfolien verstärkt den Klimaschutzeffekt, da diese durch den Recyclingkreislauf mehrfach verwendet werden“ erklärt Uli Schuler, Vertriebsleiter für Holzpellets der EC Bioenergie GmbH & Co. KG, Heidelberg.



Bildunterschrift: Eine noch bessere Klimabilanz erzielen Pelletheizer mit wohl und warm-Sackware

So funktioniert der Recyclingkreislauf im Pelletwerk Morbach

Papier Mettler liefert EC Bioenergie neue Verpackungsfolien an und nimmt gebrauchte Altfolien, welche im laufenden Geschäftsbetrieb angefallen sind, gleich wieder mit. So z.B. Stretchfolien, Verpackungsfolien, Umverpackungen etc. Diese werden an das Recyclingwerk von Papier Mettler in Morbach geliefert, vorsortiert, zerkleinert, gewaschen und gefiltert, so dass die Masse von Verunreinigungen befreit wird. Natürlich wird auch das eingesetzte Wasser noch im selben Werk wiederaufbereitet und somit auch „recycelt“. Zum Schluss wird das Material getrocknet und eingeschmolzen. Nach Freigabe durch die Qualitätskontrolle ist es bereit, wieder als Folie verarbeitet zu werden. Das eingeschmolzene Material wird zu kleinen Granulatkörnern verarbeitet und wird dann wieder als vollwertiger Rohstoff für neue Pelletverpackungen eingesetzt.

Pressekontakt

EC Bioenergie Gruppe Heidelberg
Jasmin Pfeiffer, Marketing und Kommunikation
Englerstraße 4, 69126 Heidelberg
Telefon: 06221-3649-473
E-Mail: Pfeiffer.Jasmin@bioenergie-heidelberg.de
www.wohlundwarm.de